

## Höhere Mathematik II für die Fachrichtung Physik

### 10. Übungsblatt

#### Aufgabe 1

Zu den folgenden gegebenen harmonischen Funktionen konstruiere man jeweils eine holomorphe Funktion  $f : D \rightarrow \mathbb{C}$  mit dem gegebenen Realteil  $u$ :

- $D = \mathbb{C}$  und  $u : D \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $u(x, y) = x^3 - 3xy^2 + 1$ .
- $D = \mathbb{C} \setminus \{0\}$  und  $u : D \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $u(x, y) = \frac{x}{x^2+y^2}$ .
- $D = \mathbb{C}$  und  $u : D \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $u(x, y) = e^x(x \cos y - y \sin y)$ .
- $D = \mathbb{C} \setminus \{t \in \mathbb{R} : t \leq 0\}$  mit  $u : D \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $u(x, y) = \sqrt{\frac{x + \sqrt{x^2 + y^2}}{2}}$ .

#### Lösung:

- Mit den Cauchy-Riemannschen-Differentialgleichungen muss für  $f(x + iy) = u(x, y) + iv(x, y)$  gelten:

$$\partial_x u = \partial_y v \text{ und } \partial_y u = -\partial_x v,$$

also  $\partial_y v = 3x^2 - 3y^2$ , und  $\partial_x v = 6xy$ . Es folgt  $v(x, y) = 3x^2y - y^3 + \tilde{v}(x)$ . Dann gilt  $\partial_x v(x, y) = 6xy + \tilde{v}'(x) = 6xy$ . Dies ist zum Beispiel für  $\tilde{v}(x) = 0$  erfüllt. Also ist  $f(z) = x^3 - 3xy^2 + 1 + i(3x^2y - y^3) = z^3 + 1$ .

- Wir gehen vor wie in Teil a): Es muss gelten

$$\partial_y v = -\frac{x^2 - y^2}{(x^2 + y^2)^2}, \quad \partial_x v = \frac{2xy}{(x^2 + y^2)^2}.$$

Es folgt  $v(x, y) = -\frac{y}{x^2+y^2} + \tilde{v}(x)$ . Damit gilt  $\partial_x v(x, y) = \frac{2xy}{(x^2+y^2)^2} + \tilde{v}'(x) = \frac{2xy}{(x^2+y^2)^2}$ . Wähle  $\tilde{v}(x) = 0$ . Also ist  $f(z) = \frac{x}{x^2+y^2} - i\frac{y}{x^2+y^2} = \frac{x-iy}{(x-iy)(x+iy)} = \frac{1}{z}$ .

- Es muss gelten

$$\partial_y v = e^x(x \cos y - y \sin y + \cos y), \quad \partial_x v = e^x(x \sin y + \sin y + y \cos y).$$

Es folgt  $v(x, y) = e^x(x \sin y + y \cos y) + \tilde{v}(x)$ . Damit gilt  $\partial_x v(x, y) = e^x(x \sin y + y \cos y + \sin y) + \tilde{v}'(x) = e^x(x \sin y + \sin y + y \cos y)$ . Wähle wieder  $\tilde{v}(x) = 0$ . Also ist  $f(z) = e^x(x \cos y - y \sin y) + ie^x(x \sin y + y \cos y) = e^x(x + iy)(\cos y + i \sin y) = ze^x e^{iy} = ze^{x+iy} = ze^z$ .

- d) Teil d) könnte wie oben berechnet werden; alternativ sieht man leicht, dass  $u$  der Realteil des Hauptzweiges der komplexen Wurzel ist ( $z = re^{i\varphi} \mapsto \sqrt{r}e^{i\frac{\varphi}{2}}$ ):

$$\text{Ist } z = x+iy = \sqrt{x^2+y^2}e^{i\varphi}, \text{ so folgt } \sqrt{z} = \sqrt[4]{x^2+y^2}e^{i\frac{\varphi}{2}}, \text{ also } \operatorname{Re} \sqrt{z} = \sqrt[4]{x^2+y^2} \cos \frac{\varphi}{2} = \sqrt[4]{x^2+y^2} \sqrt{\frac{1+\cos \varphi}{2}} = \sqrt{\frac{x+\sqrt{x^2+y^2}}{2}}.$$

Dabei wurde  $\cos \varphi = \frac{x}{\sqrt{x^2+y^2}}$  verwendet und das Additionstheorem  $\cos \frac{\alpha}{2} = \sqrt{\frac{1+\cos \alpha}{2}}$ .

Da  $\sqrt{z}$  auf  $D$  holomorph ist (nachrechnen oder aus komplexer Version des Umkehrsatzes folgern), ist also  $\sqrt{z}$  die gesuchte holomorphe Funktion.

## Aufgabe 2

Berechnen Sie den Wert der folgenden Kurvenintegrale.

- a)  $\int_{|z|=2} \frac{z^3}{z^2+1} dz$   
 b)  $\int_{|z|=1} \frac{e^z}{z^2+2z} dz$   
 c)  $\int_{|z|=4} \frac{ze^{iz}}{(z-\pi)^3} dz$   
 d)  $\int_{|z-2|=3} \frac{e^{i \cos z} \sin(z^4+1) - z}{(z-7)^{42}} dz$

*Hinweis:* Es gilt  $\frac{1}{z^2+1} = \frac{i/2}{z+i} - \frac{i/2}{z-i}$  für  $z \notin \{-i, i\}$  und  $\frac{1}{z^2+2z} = \frac{1}{z} - \frac{1}{z+2}$  für  $z \notin \{-2, 0\}$ .

## Lösung:

- a) Wir verwenden bei diesem Integranden die Partialbruchzerlegung

$$\frac{1}{z^2+1} = \frac{1}{(z+i)(z-i)} = \frac{i/2}{z+i} - \frac{i/2}{z-i}.$$

Da die Punkte  $-i$  und  $i$  im Inneren der Kreislinie  $|z|=2$  liegen und die Funktion  $z \mapsto iz^3/2$  im Gebiet  $G = \mathbb{C}$  holomorph ist, ergibt sich mit der Cauchyschen Integralformel

$$\begin{aligned} \int_{|z|=2} \frac{z^3}{z^2+1} dz &= \int_{|z|=2} \frac{iz^3/2}{z-(-i)} dz - \int_{|z|=2} \frac{iz^3/2}{z-i} dz \\ &= 2\pi i \frac{iz^3}{2} \Big|_{z=-i} - 2\pi i \frac{iz^3}{2} \Big|_{z=i} = -\pi(-i)^3 + \pi i^3 = -2\pi i. \end{aligned}$$

Alternativ: Die Kreislinie  $|z|=2$  wird parametrisiert durch  $\gamma(t) = 2e^{it}$ , ( $t \in [0, 2\pi]$ ). Wir definieren die Kurven  $r$  und  $s$  durch  $r = r_1 + r_2$  sowie  $s = s_1 + s_2$  wobei

$$\begin{aligned} r_1(t) &= 2e^{it}, \quad t \in [0, \pi] & r_2(t) &= -2 + t, \quad t \in [0, 4] \\ s_1(t) &= 2e^{it}, \quad t \in [\pi, 2\pi] & s_2(t) &= 2 - t, \quad t \in [0, 4] \end{aligned}$$

( $r$  ist ein geschlossener Weg, der die obere Hälfte des Kreises durchläuft und dann auf der reellen Achse von  $-2$  nach  $2$  geht.  $s$  ist ebenso geschlossen, durchläuft die untere Hälfte des Kreises und dann auf der reellen Achse von  $2$  nach  $-2$ ). Insbesondere ist  $s_2 = -r_2$ , und es gilt somit ( $f(z) := \frac{z^3}{z^2+1}$ ):

$$\int_{|z|=2} f(z) dz = \int_{r_1} f(z) dz + \underbrace{\int_{r_2} f(z) dz + \int_{s_2} f(z) dz}_{=0} + \int_{s_2} f(z) dz = \int_r f(z) dz + \int_s f(z) dz$$

Betrachten wir die Funktionen  $f_1(z) = \frac{z^3}{z+i}$  und  $f_2(z) = \frac{z^3}{z-i}$ , so sehen wir, dass  $f_1$  in einer Umgebung des von  $r$  umlaufenden Gebietes holomorph ist. Genauso ist  $f_2$  in einer Umgebung des von  $s$  umlaufenden Gebietes holomorph. Wir können also die Cauchysche Integralformel anwenden und erhalten (beachte, dass  $f(z) = \frac{f_1(z)}{z-i} = \frac{f_2(z)}{z+i}$  gilt):

$$\int_{|z|=2} f(z) dz = \int_r f(z) dz + \int_s f(z) dz = 2\pi i f_1(i) + 2\pi i f_2(-i) = 2\pi i \left( \frac{i^3}{2i} + \frac{-i^3}{-2i} \right) = -2\pi i.$$

b) Der Integrand lässt sich hier wie folgt umschreiben

$$\frac{e^z}{z^2 + 2z} = \frac{e^z}{z(z+2)} = \frac{1}{2} \left( \frac{e^z}{z} - \frac{e^z}{z+2} \right).$$

Der Punkt  $0$  liegt im Inneren des Integrationsweges, der Punkt  $-2$  dagegen im Äußeren. Folglich liefern die Cauchysche Integralformel und der Cauchysche Integralsatz

$$\int_{|z|=1} \frac{e^z}{z^2 + 2z} dz = \frac{1}{2} \left( \int_{|z|=1} \frac{e^z}{z-0} dz - \int_{|z|=1} \frac{e^z}{z+2} dz \right) = \frac{1}{2} (2\pi i e^z|_{z=0} - 0) = \pi i.$$

Alternativ: Die Funktion  $g(z) = \frac{e^z}{z+2}$  ist holomorph in einer Umgebung des Gebietes, das von der Kreislinie  $|z| = 1$  umlaufen wird. Wir können somit direkt die Cauchysche Integralformel anwenden und erhalten:

$$\int_{|z|=1} \frac{e^z}{z(z+2)} dz = 2\pi i g(0) = 2\pi i \frac{1}{2} = \pi i.$$

c) Für die durch  $f(z) := ze^{iz}$  definierte, in  $\mathbb{C}$  holomorphe Funktion  $f$  gilt

$$f'(z) = e^{iz} + z(ie^{iz}) = (1+iz)e^{iz}, \quad f''(z) = ie^{iz} + (1+iz)(ie^{iz}) = (2i-z)e^{iz},$$

und wegen  $|\pi| < 4$  erhalten wir mit der Cauchyschen Integralformel für Ableitungen

$$\int_{|z|=4} \frac{ze^{iz}}{(z-\pi)^3} dz = 2\pi i \frac{f''(\pi)}{2!} = \pi i (2i-z)e^{iz}|_{z=\pi} = \pi i (2i-\pi)(-1) = 2\pi + i\pi^2.$$

d) Die Nullstelle  $z_0 = 7$  des Nenners des Integranden liegt außerhalb der Kreislinie  $|z-2| = 3$ , denn  $|7-2| = 5 > 3$ . Der Integrand ist also holomorph in dem konvexen und damit einfach zusammenhängenden Gebiet  $G := \{z \in \mathbb{C} : |z-2| < 5\}$ , in welchem auch der glatte, geschlossene Integrationsweg verläuft. Aus dem Cauchyschen Integralsatz folgt somit

$$\int_{|z-2|=3} \frac{e^{i \cos z} \sin(z^4 + 1) - z}{(z-7)^{42}} dz = 0.$$

### Aufgabe 3

Sei  $\gamma$  die folgende Kurve

$$\gamma(t) := \begin{cases} 1 - \exp(it), & t \in [0, 2\pi], \\ -1 + \exp(-it), & t \in [2\pi, 4\pi]. \end{cases}$$

(„Figur Acht“). Man berechne das Integral

$$\int_{\gamma} \frac{1}{1-z^2} dz.$$

#### Lösung:

Der Punkt  $1 \in \mathbb{C}$  wird einmal im positiven Sinn umlaufen, der Punkt  $-1 \in \mathbb{C}$  einmal im negativen Sinn. Wir bezeichnen mit  $\gamma_1$  den Kreis um 1, mit  $\gamma_2$  den (negativ orientierten) Kreis um  $-1$ . Dann ist  $\gamma = \gamma_1 + \gamma_2$ . Mit der Cauchyschen Integralformel folgt

$$\begin{aligned} \int_{\gamma} \frac{1}{1-z^2} dz &= \int_{\gamma_1} \frac{1}{1-z^2} dz + \int_{\gamma_2} \frac{1}{1-z^2} dz \\ &= - \int_{\gamma_1} \frac{\frac{1}{1+z}}{z-1} dz + \int_{\gamma_2} \frac{\frac{1}{1-z}}{z-(-1)} dz \\ &= -2\pi i \frac{1}{1+1} - 2\pi i \frac{1}{1-(-1)} \\ &= -2\pi i. \end{aligned}$$

Dabei wurde beachtet, dass  $\gamma_2$  im negativen Sinn umlaufen wird.

### Aufgabe 4

Es sei  $f(z) = \frac{1}{1+z^2}$ ,  $\gamma$  ein Halbkreis:  $\gamma = \gamma_1 + \gamma_2$  mit  $\gamma_1 = [-R, R]$ ,  $\gamma_2(t) = Re^{it}$ ,  $0 \leq t \leq \pi$ . Berechnen Sie für  $R > 1$ :

$$\int_{\gamma} f(z) dz.$$

Zeigen Sie:  $\lim_{R \rightarrow \infty} \int_{\gamma_2} f(z) dz = 0$ .

Folgern Sie:  $\int_{-\infty}^{\infty} \frac{dx}{1+x^2} = \pi$ .

#### Lösung:

Der Punkt  $i$  liegt innerhalb des durch  $\gamma$  berandeten Gebietes, der Punkt  $-i$  außerhalb dieses Gebietes. Setze  $g(z) = \frac{1}{1+z^2}$ . Aus der Cauchyschen Integralformel folgt

$$\int_{\gamma} f(z) dz = \int_{\gamma} \frac{\frac{i}{z+i}}{z-i} dz = \int_{\gamma} \frac{g(z)}{z-i} dz = 2\pi i g(i) = \pi.$$

Weiterhin gilt

$$\begin{aligned} \left| \int_{\gamma_2} f(z) dz \right| &\leq \int_0^\pi |f(\gamma_2(t)) \gamma_2'(t)| dt \\ &= \int_0^\pi \left| \frac{Re^{it} \cdot i}{1 + R^2 e^{2it}} \right| dt \\ &\leq \int_0^\pi \frac{1}{R} dt \\ &= \frac{\pi}{R} \rightarrow 0 \text{ für } R \rightarrow \infty, \end{aligned}$$

also  $\lim_{R \rightarrow \infty} \int_{\gamma_2} f(z) dz = 0$ . Es folgt

$$\begin{aligned} \int_{-\infty}^{\infty} \frac{dx}{1+x^2} &= \lim_{R \rightarrow \infty} \int_{-R}^R \frac{dx}{1+x^2} \\ &= \lim_{R \rightarrow \infty} \left( \pi - \int_{\gamma_2} f(z) dz \right) \\ &= \pi. \end{aligned}$$